

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. LI.

Den 20. December 1788.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Beim Kurfürstl. Sächs. Oberamte allhier ward am 22. Nov. der Kandidat der Rechtsgelahrheit, Herr Rudolph August König, nach den gewöhnlichen Prüfungen als Oberamtsadvokat recipiret. Er ist zu Pietschwis ohnweit Budissin geboren, und der dritte Sohn Hrn. Friedrich August Königs, Erb-Lehn- und Gerichtsherrns auf Pietschwis.

Eine astronomische Angabe der gegenwärtigen Kälte, welche die vom Jahre 1740 bereits überstiegen haben soll, behalten wir uns zum künftigen Stücke vor. Es läßt sich erwarten, daß diese außerordentlich strenge Witterung manchem Unverwahrten das Leben kosten wird; und man sagt: daß bereits auf der Zittauer

Strasse zwey Handwerksburschen erfroren wären gefunden worden.

Todesfälle.

Am 15. d. starb hier, im 49sten Lebensjahre, Jungfer Rahel Zugendreich Gösselin, eine Tochter des vormaligen hiesigen verdienten Cantors, und ward am 19. früh stille beerdigt.

Desgleichen starb hier vor ein paar Tagen Meister Christoph Zanisch, alter beliebter Bürger und Oberältester der Lein- und Parchentweber, auch 48 Jahr lang gewesener Amtsbote beim Kurfürstl. Oberamte allhier, in einem Alter von 81 Jahren, 8 Monaten und 8 Tagen, dessen Beerdigung morgen früh nach Art der halben Schule geschieht.

U a a

II. Aus